



Gemeinde Pfaffenhofen

BEZIRK INNSBRUCK LAND

A-6405 Pfaffenhofen - Dorfplatz 154 - Tel. 05262/62263-0 Fax DW 4
E-Mail: gemeinde@pfaffenhofen.tirol.gv.at - Internet: www.pfaffenhofen.tirol.gv.at

ORIGINAL

Protokoll der 26. Gemeinderatssitzung vom 22.05.2013

Anwesende:

Bgm. Dipl.-Päd. Andreas Schmid, Vbgm. Christian Hosp, GV Bernhard Hosp, GV Hubert Gabl, GRin Claudia Karbacher, GR Marcel Slibar, GR Gerhard Mair, GR Dr. Josef Schermann, GR Herbert Waldhart, GR Alexander Larcher;

Entschuldigt:

GV Mag. Georg Köll, GR Markus Spiegel, GR Josef Geiger;

Schriftführer:

AL Mag. Tiemo Schöpf

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 23:10 Uhr

TAGESORDNUNG

- 01) Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
- 02) Protokollbehandlung
- 03) Bericht des Bürgermeisters und Bericht über den Stand von Erledigungen
- 04) Bericht aus dem Gemeindevorstand und Bericht der Ausschüsse
- 05) Präsentation des Konzeptes für die neue Kinderkrippe durch die Kinderstube
- 06) Beauftragung des Vereins Kinderstube zur Durchführung einer Kinderkrippe
- 07) Anpassung der Kindergartenbeiträge ab September 2013
- 08) Notwendige Vergabebeschlüsse BV Dorfzentrum durch die Gemeinde Pfaffenhofen KG
 - a) Schließanlage
 - b) Telefonanlage
 - c) Tische und Stühle
 - d) Infodisplays
 - e) Briefkastenanlage
 - f) Abbruch Trafostation
 - g) Gärtnerarbeiten
 - h) Restl. Anschaffungen (Büromöbel) und Regien für Demontagearbeiten
- 09) Berichterstattung bez. Kostenprognose BV Umbau Haus der Kinder u. Feuerwehr
- 10) Vergabebeschlüsse BV Haus der Kinder und Feuerwehr
 - a) Elektroarbeiten
 - b) HSL-Arbeiten
 - c) Baumeisterarbeiten
- 11) Ablöse von Grundflächen zur Verbreiterung des Bahnweges
- 12) Vergabe von Holznutzungsarbeiten und Holzverkäufen im Gemeindewald
- 13) Rückstehungserklärung Hotel Schwarzer Adler
- 14) Personalangelegenheiten:
 - a) Dienstvertrag Lisi Vogelsberger
 - b) Lehrlingsausbildung in der Gemeindeverwaltung
- 15) Anträge, Anfragen, Allfälliges

Nicht Öffentlicher Teil

- 13) Rückstehungserklärung Hotel Schwarzer Adler
- 14) Personalangelegenheiten

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende Bgm. Schmid begrüßt die erschienenen Gemeinderäte; er stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die heutige Gemeinderatssitzung.

Der Vorsitzende bringt zur Kenntnis, dass sich GV Mag. Köll und GR Spiegel auf Grund anderweitiger Verpflichtungen für die heutige Sitzung entschuldigt haben; GR Geiger kann wegen eines bevorstehenden Arzttermines nicht an der Sitzung teilnehmen.

2. Protokollbehandlung

Nachdem keine Einwände zu den Niederschriften des Öffentlichen bzw. Nichtöffentlichen Teils der 25. Gemeinderatssitzung vorgebracht werden, reicht der Vorsitzende diese zur Unterfertigung durch.

3. Bericht des Bürgermeisters und Bericht über den Stand von Erledigungen

Der Bürgermeister berichtet von einem Treffen mit DI Andreas Falch am 22.04.2013, in welchem der Abbruch der Trafostation und die Möglichkeiten einer Nutzung der Restflächen im Klostergarten durch die Gemeinde besprochen worden sind; ebenfalls am 22.04.2013 fand eine Besprechung mit Vertretern der GWT zum Thema der digitalen Verortung statt.

Der Bürgermeister berichtet, dass am 23.04.2013 die abschließende Begehung der mittlerweile sanierten Rutschungsbereiche entlang des Höller- bzw. Bingeshofweges stattgefunden hat.

Der Bürgermeister berichtet, dass am 24.04.2013 ein Arbeitsgespräch mit der Stimpfl BMG stattgefunden hat.

Der Bürgermeister berichtet von der Jahreshauptversammlung der Dorfbühne Hörtenberg am 26.04.2013, in welcher GR Josef Geiger zum Obmann gewählt worden ist.

Der Bürgermeister berichtet, dass am Tag nach der Landtagswahl (28.04.2013) eine Sitzung des Arbeitsausschusses Dorfzentrum abgehalten worden ist.

Der Bürgermeister berichtet vom heurigen Maifest der SPÖ am 01.05.2013 und der gleichzeitigen Einweihung des neuen Feuerwehrlöschfahrzeuges der Gemeinde Oberhofen.

Der Bürgermeister bringt zur Kenntnis, dass am 06.05.2013 eine Bezirksforsttagsatzung in Rietz stattgefunden hat.

Der Bürgermeister berichtet von einem Koordinationsgespräch mit der TIGAS betreffend den Anschlussbereich Kehrgasse/Happ.

Der Bürgermeister berichtet, dass die am 14.05.2013 vorgenommene Kassaprüfung des Sozialsprengels ein positives Jahresergebnis ergeben hat; ebenfalls am 14.05.2013 wurde durch den Vorstand der Musikschule die Kopfquote neu festgesetzt.

Der Bürgermeister berichtet, dass die WLV am 21.05.2013 zur Durchführung von Sofortmaßnahmen die sanierungsbedürftigen Abschnitte des Uferbereichs des Loamtalbachs ausgepflockt hat; das Gesamtkonzept für die Verbauung wird laut DI Mag. Riedl in ca. 14 Tagen vorliegen.

In einem Ausblick bringt der Bürgermeister zur Kenntnis, dass am 28.05.2013 zum hinreichend bekannten Thema der Korrekturen bei den Almfutterflächen eine Besprechung in der Bezirkslandwirtschaftskammer stattfinden wird.

Auf diesbezügliche Nachfrage von GR Slibar bekräftigt der Bürgermeister, dass er die Ergebnisse dieser Besprechung zunächst abwarten und im Anschluss zumindest im Gemeindevorstand diskutieren wird; letztlich kann sich der Bürgermeister jedoch auch eine

Berufung gegen die von der AMA in Folge einer Bildschirmkontrolle vorgenommene Kürzung der Almfutterfläche vorstellen.

4. Bericht aus dem Gemeindevorstand und Bericht der Ausschüsse

Der Vorsitzende berichtet, dass sich der Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 15.05.2013 neben der Vorbesprechung der heutigen Tagesordnung vor allem mit der Festlegung der Festfolge für die Eröffnungsfeier des neuen Dorfsentrums am 23.06.2013 befasst hat. Weiters wurden die Ferialstellen vergeben (Emil und Jonas Kaschka, Eva Köll, Melanie Kienast) und über Antrag der Volksschule eine Förderung in der Höhe von € 15,00 für jedes an den Tirolertagen bzw. Bauernhoftagen teilnehmende Kind gewährt.

Zur Sitzung des Arbeitsausschusses Dorfzentrum am 29.04.2013 berichtet der Vorsitzende, dass neben der Darstellung der Kostensituation für das Bauvorhaben Haus der Kinder va. nach Einsparungsmöglichkeiten bei den heute unter Tagesordnungspunkt 9 zu vergebenden Gewerken HSL, Elektro- und Baumeisterarbeiten gesucht worden ist.

Vbgm. Hosp bringt unter Verweis auf den Bericht des Almpächters vom 04.05.2013 zur Kenntnis, dass sich die Viehaufreiber am 20.05.2013 (Pfingstmontag) zur Besprechung der noch vor Beginn der heurigen Almsaison zu erledigenden Arbeiten (zB. Fassung Marienbrunnen, Reparatur Brunnen im Hinterried, Zaunreparaturen, Errichtung eines Haages beim Stall, Reparaturen am Stallboden, Anschaffung Stromaggregat) getroffen haben; einige dieser Arbeiten wurden mittlerweile bereits fertiggestellt bzw. erledigt.

In diesem Zusammenhang gehen der Vorsitzende und Vbgm. Hosp nun kurz auf die sich hartnäckig haltenden Gerüchte bezüglich eines absehbaren Wechsels in der Person des Almpächters ein; beide erklären, dass die derzeitigen Pächter ihre Arbeit sehr gut machen und das Pachtverhältnis noch bis März 2015 läuft.

A. Kulturausschuss:

Obmann GR Waldhart berichtet von der Sitzung am 15.04.2013, in welcher einige konkrete Projekte (Kulturspaziergang am 02.06.2013, Posaunenkonzert auf Hörtenberg am 25.06.2013, Kochkurs mit H. Valentin in der Vorweihnachtszeit 2013, Krippenbaukurs mit P. Riml im Herbst 2014) beschlossen bzw. ins Auge gefasst worden sind; weiters wurde von den Ausschussmitgliedern eine Anfrage an den Bauausschuss betreffend die Anschaffung einer Bühne für Hörtenberg angedacht.

B. Ausschuss für Soziales und Generationen

Obmann GR Dr. Schermann berichtet von den Sitzungen am 07.05.2013 bzw. am 14.05.2013, in welcher im Wesentlichen die heutigen Tagesordnungspunkte 5., 6. und 7. (Kinderkrippe, Kindergarten) vorbereitet worden sind; zudem wurde der mittlerweile schon an die Erziehungsberechtigten versandte Betriebszeitenkalender für die Kinderbetreuungseinrichtungen ausgearbeitet.

C. Überprüfungsausschuss

Obmannstellvertreterin GRin Karbacher berichtet, dass am 23.04.2013 die Prüfung des ersten Quartals stattgefunden hat und alles für in Ordnung befunden worden ist.

Für den Sitzungstermin im Juni kündigt GRin Karbacher schon jetzt die Prüfung der Gemeinde Pfaffenhofen KG im Beisein eines Steuerexperten an.

5. Präsentation des Konzeptes für die neue Kinderkrippe durch die Kinderstube

Der Vorsitzende begrüßt zu Beginn nochmals die anwesenden Vertreterinnen der Kinderstube und bittet im folgenden Obfrau Barbara Waldhart um die Vorstellung des bereits vom Sozialausschuss vorgeprüfte Konzeptes.

Die Obfrau geht nun mit Unterstützung ihrer Mitarbeiterinnen anhand einer Power-Point-Präsentation die wesentlichsten Strukturmerkmale des Vereines durch und fasst im Anschluss an die Präsentation des Konzeptes nochmals zusammen, dass die Kinderstube entsprechend dem gesetzlichen Auftrag in Form einer ganztägigen/ganzjährigen Betreuungseinrichtung geführt und zunächst mit einer Gruppe gestartet wird; abschließend erklärt die Obfrau unter Verweis auf die Kostenaufstellung, dass die Kinderstube zur Aufrechterhaltung des regulären Betriebs auf eine jährliche Förderung der Gemeinde in der Höhe von ca. € 9.500,00 angewiesen sein wird.

Nachdem zu dieser Präsentation keine Fragen eingehen erteilt der Vorsitzende für die nächsten beiden Tagesordnungspunkte das Wort an den Obmann des Sozialausschusses GR Dr. Schermann.

6. Beauftragung des Vereins Kinderstube zur Durchführung einer Kinderkrippe

Dr. Schermann äußert sich zunächst lobend über das soeben vorgestellte Konzept und empfiehlt unter Verweis auf den hierzu im Vorfeld zugegangenen Antrag des Sozialausschusses, dass die Kinderstube stellvertretend für die Gemeinde mit der Durchführung der Betreuung der bis zu dreijährigen Kinder auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen beauftragt wird. Diese Beauftragung umfasst die Betreuung in einer Kindergruppe ab 01.09.2013 und gilt für den Zeitraum eines Jahres; weiters erklärt sich die Gemeinde damit einverstanden, dass der Kinderstube jährlich € 9.500,00 zugeschossen werden und sie für den Fall einer unverschuldeten finanziellen Schieflage des Vereins die Ausfallhaftung übernimmt.

Der Vorsitzende ersucht den Gemeinderat dieser Empfehlung des Sozialausschusses zu folgen und die Kinderstube auf oben dargestellter Grundlage mit der Durchführung der Kinderkrippe zu beauftragen.

BESCHLUSS: Der Gemeinderat kommt diesem Ersuchen des Vorsitzenden nach und spricht sich einstimmig für die ab 01.09.2013 auf ein Jahr befristete Beauftragung des Vereins Kinderstube Pfaffenhofen zur Kinderbetreuung zu den oben dargestellten Bedingungen aus.

Nachdem sich der Vorsitzende bei den Vertreterinnen der Kinderstube für ihre bislang geleisteten Einsatz bedankt hat verlassen diese den Sitzungssaal.

7. Anpassung der Kindergartenbeiträge ab September 2013

Obmann GR Dr. Schermann bringt zunächst nochmals in Erinnerung, dass anlässlich der vor einigen Wochen durchgeführten unverbindlichen Anmeldung 51 Kinder für das Kindergartenjahr 2013/2014 angemeldet worden sind und damit nach dem Gesetzeswortlaut eine dritte Kindergartengruppe (mit Anstellung von zwei Assistenzkräften) zu eröffnen wäre. Um im Anschluss an die derzeit laufende verbindliche Anmeldung gegebenenfalls rasch und flexibel reagieren zu können empfiehlt GR Dr. Schermann dem vorab zugegangenen Antrag des Sozialausschusses zu folgen und dem Gemeindevorstand die Prokura zur Setzung aller allenfalls erforderlichen Schritte zu erteilen.

Der Vorsitzende ersucht den Gemeinderat dieser Empfehlung des Sozialausschusses zu folgen und dem Gemeindevorstand die Prokura zur Setzung aller allenfalls erforderlichen Schritte nach Ablauf der Frist zur verbindlichen Anmeldung für das Kindergartenjahr 2013/2014 zu erteilen.

BESCHLUSS: Der Gemeinderat kommt diesem Ersuchen des Vorsitzenden einstimmig nach und erteilt dem Gemeindevorstand aus Gründen der höheren Flexibilität das Mandat zur Setzung aller gegebenenfalls erforderlichen Maßnahmen nach Ablauf der Frist zur verbindlichen Anmeldung für das Kindergartenjahr 2013/2014.

Der Vorsitzende ersucht unter Verweis auf den im Vorfeld zugegangenen Antrag des Sozialausschusses um Zustimmung, dass der derzeit äußerst günstige Kindergartenbeitrag für

die Dreijährigen von € 25,00/Monat mit Wirkung zum 01.09.2013 auf monatlich € 40,00 angehoben wird; ein in vielen Gemeinden üblicher „Bastelbeitrag“ wird hingegen weiterhin nicht eingehoben.

BESCHLUSS: Der Gemeinderat beschließt mit 8 Ja Stimmen und 2 Enthaltungen (GRe Slibar, Mair) mit Wirkung zum 01.09.2013 die Anhebung des Kindergartenbeitrages für die Dreijährigen auf € 40,00/Monat.

Pause von 21.00 bis 21.15

8. Notwendige Vergabebeschlüsse BV Dorfzentrum durch die Gemeinde Pfaffenhofen KG

Der Vorsitzende erklärt unter Verweis auf die zur heutigen Sitzung zugegangenen Unterlagen, dass dem Gemeinderat im Folgenden Vergaben im Zusammenhang mit der Errichtung des neuen Dorfzentrums vorgelegt werden.

A. Schließanlage (Firma EVVA):

Der Vorsitzende verweist auf das Angebot der EVVA Sicherheitstechnologie GmbH vom 07.05.2013, Angebot Nr. 13/76339VGA, und ersucht um Zustimmung, dass die Schließanlage um € 2.516,45 netto bei der EVVA angeschafft wird.

BESCHLUSS: Der Gemeinderat beschließt mit 8 Ja Stimmen und 2 Enthaltungen (GRe Slibar und Mair) die Anschaffung der Schließanlage um € 2.516,45 netto bei der EVVA Sicherheitstechnologie GmbH.

B. Telefonanlage (Firma Matey):

Unter Verweis auf das vorliegende Angebot der Firma Matey vom 07.05.2013, Angebot 2472, ersucht der Vorsitzende um Zustimmung, dass die Telefonanlage um € 3.960,30 netto bei der Firma Matey angeschafft und von dieser eingebaut wird.

BESCHLUSS: Der Gemeinderat beschließt mit 8 Ja Stimmen und 2 Enthaltungen (GRe Slibar und Mair) die Vergabe der Anschaffung und des Einbaus der Telefonanlage an die Firma Matey (€ 3.960,30 netto).

C. Tische und Stühle (Firmen Wiesner-Hager; Selmer):

Der Vorsitzende verweist auf die im Vorfeld zugegangenen Unterlagen und ersucht um Zustimmung, dass die Tische laut Auftragsbestätigung vom 03.05.2013, 184195, von der Firma Wiesner-Hager bezogen werden.

BESCHLUSS: Der Gemeinderat spricht sich mit 8 Ja Stimmen bei 2 Enthaltungen (GRe Slibar und Mair) für die oben dargestellte Beschaffung der Tische bei der Firma Wiesner-Hager aus.

Der Vorsitzende erklärt, dass die Stühle für das Probelokal (50 Stk.; € 120,00/Stk.) bzw. den Aufenthaltsbereich (28 Stk.; € 83,00/Stk.) in der Sitzung des Arbeitsausschusses Dorfzentrum am 29.04.2013 von Vertretern der Musikkapelle ausgesucht worden sind; der Vorsitzende ersucht um Zustimmung, dass die oben dargelegten Stückzahlen bei der Firma Selmer angeschafft werden.

BESCHLUSS: Der Gemeinderat beschließt mit 8 Ja Stimmen und 2 Enthaltungen (GRe Slibar und Mair) die Anschaffung von 50 Stühlen für das Probelokal (€ 120,00/Stk.) und 28 Stühlen (€ 83,00/Stk.) für den Aufenthaltsraum bzw. die Bücherei bei der Firma Selmer.

D. Infodisplays (Firmen Matey; Aichner)

Der Vorsitzende verweist auf das vorliegende Angebot der Firma Matey vom 07.05.2013, Angebot 2476, sowie auf ein zwischenzeitlich geführtes Gespräch mit Christian Aichner und ersucht um Zustimmung zu folgender Vorgehensweise:

Sollte Christian Aichner in den nächsten Tagen das oa. Angebot der Firma Matey betreffend die Anschaffung der Displays samt Wandhalterungen und Montage/Einschulung (€ 3.231,90 netto) unterbieten, wird der Auftrag an Christian Aichner vergeben; andernfalls kommt die Firma Matey zum Zug.

BESCHLUSS: Der Gemeinderat beschließt mit 8 Ja Stimmen und 2 Enthaltungen (GRe Slibar und Mair) der vom Vorsitzenden vorgeschlagenen Vorgehensweise zu folgen und die Anschaffung bzw. den Einbau der Displays in eventu an Christian Aichner zu vergeben.

E. Briefkastenanlage (Firma Matey):

Unter Verweis auf das vorliegende Angebot der Firma Matey vom 07.05.2013, Angebot 2479, ersucht der Vorsitzende um Zustimmung, dass die Briefkastenanlage (€ 860,36 netto) bei der Firma Matey angeschafft und von dieser eingebaut wird.

BESCHLUSS: Der Gemeinderat beschließt mit 8 Ja Stimmen und 2 Enthaltungen (GRe Slibar und Mair) die Vergabe der Anschaffung und des Einbaus der Briefkastenanlage an die Firma Matey (€ 860,36 netto).

F. Abbruch Trafostation (Firma Teerag-Asdag):

Der Vorsitzende ersucht unter Verweis auf den vorliegenden Vergabevorschlag der Stimpf BMG vom 02.05.2013, WIF-ms, um die Beschlussfassung, dass die Arbeiten im Zusammenhang mit dem Abbruch der Trafostation an die Firma Terrag-Asdag zum geprüften Angebotspreis von € 6.432,91 netto vergeben werden.

BESCHLUSS: Der Gemeinderat spricht sich mit 8 Ja Stimmen und 2 Enthaltungen (GRe Slibar und Mair) für die empfohlene Vergabe der Arbeiten im Zusammenhang mit dem Abbruch der Trafostation an die Firma Terrag-Asdag (€ 6.432,91 netto) aus.

G. Gärtnerarbeiten (Firma Wolfis Gartenservice):

Der Vorsitzende ersucht unter Verweis auf das vorliegende Angebot von Wolfgang Khanna vom 24.04.2013 um nachträgliche Zustimmung, dass die gärtnerische Gestaltung der Außenanlagen (ca. € 5.500,00 brutto) an die Firma Wolfis Gartenservice vergeben wird.

NACHTRAGSBESCHLUSS: Der Gemeinderat spricht sich mit 8 Ja Stimmen und 2 Enthaltungen (GRe Slibar und Mair) für die Beauftragung der Firma Wolfis Gartenservice mit der gärtnerischen Gestaltung der Außenanlagen (€ 5.500,00 brutto) aus.

H. Restliche Anschaffungen und Regien für Demontagearbeiten (Firma Föger Wohnen):

Der Vorsitzende ersucht unter Verweis auf das Angebot der Firma Föger Wohnen GmbH vom 08.05.2013, ka/ks, um Zustimmung, dass die Verdunkelung für den Sitzungssaal um aktuell € 1.179,00 netto von der Firma Föger Wohnen GmbH angekauft wird.

BESCHLUSS: Der Gemeinderat beschließt mit 8 Ja Stimmen und 2 Enthaltungen (GRe Slibar und Mair) den Bezug der Verdunkelung für den Sitzungssaal bei der Firma Föger Wohnen GmbH (€ 1.179,00 netto).

Der Vorsitzende ersucht um Zustimmung, dass die bereits vorgenommenen (zB. Teeküche) bzw. künftig noch erforderlichen Montage- und Demontagearbeiten im Zusammenhang mit der Übersiedlung in das neue Gemeindezentrum an die Firma Föger Wohnen GmbH in Regie vergeben werden.

BESCHLUSS: Der Gemeinderat kommt diesem Ersuchen des Vorsitzenden mit 8 Ja Stimmen und 2 Enthaltungen (GRe Slibar und Mair) nach und beschließt die Vergabe aller bislang

geleisteten bzw. künftig noch erforderlichen Montage- bzw. Demontearbeiten auf Basis der Regiestunden an die Firma Föger Wohnen GmbH.

Der Vorsitzende bringt zur Kenntnis, dass er am 24.05.2013 im Rahmen einer Besprechung mit Harald Heiseler abklären wird inwieweit die noch im Bürgerbüro verbliebene Einrichtung für das künftige Büro der Finanzverwaltung genutzt werden kann; für den Fall, dass eine derartige Weiternutzung nicht möglich ist ersucht der Vorsitzende um Zustimmung, dass die Möblierung des neuen Finanzverwalterbüros über die Firma Föger Wohnen GmbH bezogen wird.

BESCHLUSS: Der Gemeinderat beschließt 8 Ja Stimmen und 2 Enthaltungen (GRe Slibar und Mair), dass die Möglichkeit für eine Weiterverwendung der Einrichtung des Bürgerbüros mit Herrn Heiseler besprochen wird; sollte eine Weiterverwendung nicht möglich sein wird das erforderliche Mobiliar für das Finanzverwalterbüro von der Firma Föger Wohnen GmbH bezogen.

I. Stahlbrücke (Firma KM-Design):

Unter Verweis auf den vorliegenden Vergabevorschlag der Stimpfl BMG vom 17.04.2013, WIF-ms, ersucht der Vorsitzende um Zustimmung, dass die Schlosserei KM-Design mit der Herstellung und Montage der Zugangsbrücke zum Dorfzentrum neu (€ 7.973,28 netto) beauftragt wird.

BESCHLUSS: Der Gemeinderat beschließt mit 8 Ja Stimmen und 2 Enthaltungen (GRe Slibar und Mair) die Vergabe der Arbeiten im Zusammenhang mit der Herstellung und Montage der Stahlbrücke an die Firma KM-Design (€ 7.973,28 netto).

J. Anschaffung Handfeuerlöcher (Firma Feuerhaus)

Der Vorsitzende ersucht unter Verweis auf den vorliegenden Kostenvoranschlag von Rudolf Rohowsky um Zustimmung, dass die Feuerlöschgeräte zum Preis von € 713,00 netto von der Firma Feuerhaus bezogen und von dieser installiert werden.

BESCHLUSS: Der Gemeinderat spricht sich mit 8 Ja Stimmen und 2 Enthaltungen (GRe Slibar und Mair) für die oben angeführte Anschaffung der Handfeuerlöschgeräte über die Firma Feuerhaus (€ 713,00 netto) aus.

K. Wandregal (Firma Kuen):

Der Vorsitzende ersucht um Zustimmung, dass die Tischlerei Kuen mit der Herstellung und Montage eines Regales für das neue Bürgerbüro (€ 340,00) beauftragt wird.

BESCHLUSS: Der Gemeinderat beschließt mit 8 Ja Stimmen und 2 Enthaltungen (GRe Slibar und Mair) die Beauftragung der Firma Kuen mit der Herstellung/Montage eines Wandregales (€ 340,00).

L. WC-Trennwände (Firma Huter & Söhne)

Unter Verweis auf den vorliegenden Vergabevorschlag der Stimpfl BMG vom 15.04.2013, WIF-ms, ersucht der Vorsitzende um nachträgliche Zustimmung, dass das Gewerk der WC-Trennwände an die Firma Huter & Söhne (€ 2.290,40 netto) vergeben wird.

NACHTRAGSBESCHLUSS: Der Gemeinderat beschließt mit 8 Ja Stimmen und 2 Enthaltungen (GRe Slibar und Mair) die Vergabe der Arbeiten im Zusammenhang mit der Errichtung der WC-Trennwände an die Firma Huter & Söhne (€ 2.290,40 netto).

M. Diverse Nachtragsbeschlüsse (Firma Stolz):

Der Vorsitzende ersucht unter Verweis auf den vorliegenden Vergabevorschlag der Stimpfl BMG vom 15.04.2013, WIF-ms, um nachträgliche Zustimmung zu folgenden Auftragserweiterungen gegenüber der Firma Stolz:

1. Auftragserweiterung 1 vom 11.02.2013 – Außenanschluss Wasser (€ 735,98 netto)

2. Auftragserweiterung 2 vom 11.02.2013 – Adaptierung der Lüftung im Bereich Musikkapelle/Vorrichtung für möglichen späteren Einbau einer Kühlung (€ 2.699,95 netto)
3. Auftragserweiterung 3 vom 07.03.2013 – Anbindung der Wasserleitung an Gemeindenetz (€ 415,10 netto)
4. Auftragserweiterung 4 vom 09.04.2013 – Adaptierung Heizungsverteiler (€ 951,23 netto)

NACHTRAGSBESCHLUSS: Der Gemeinderat beschließt mit 8 Ja Stimmen und 2 Enthaltungen (GRe Slibar und Mair) die oben unter den Punkten 1 bis 4 angeführten Auftragserweiterungen gegenüber der Firma Stolz.

9. Berichterstattung bez. Kostenprognose BV Umbau Haus der Kinder u. Feuerwehr

Der Vorsitzende berichtet, dass Hannes Stimpfl dem Arbeitsausschuss Dorfzentrum anlässlich der Kostenkontrolle am 13.05.2013 ein Papier vorgelegt hat, wonach beim Umbau des Bestandsgebäudes von einer Kostenüberschreitung von ca. € 260.000,00 (Gesamtkosten ca. € 1.042.764,00 statt budgetierten ca. € 862.840,00) auszugehen war; als Ergebnis der hierauf im Arbeitsausschuss besprochenen Möglichkeiten zur Kostensenkung wurde dem Vorsitzenden von der Stimpfl BMG die heute als Tischvorlage verteilte Liste der Einsparungsmöglichkeiten vom 21.05.2013, WIF-ms, übermittelt, wonach sich die Überschreitung nach Ausschöpfung aller erdenklichen Einsparungspotentiale bei den einzelnen Gewerken um ca. € 123.806,00 auf die Gesamtkosten von ca. € 918.958,00 senken lassen.

Angesichts der damit dennoch zu erwartenden Überschreitung von insgesamt ca. € 132.364,00 (dh. 13,02%; incl. der Überschreitung bei den Außenanlagen – vgl. dazu Tagesordnungspunkt 3. der Gemeinderatssitzung am 12.12.2012) wurde vom Arbeitsausschuss die Empfehlung verabschiedet, dass

- der Umbau des Bestandsgebäudes mit der Vergabe der drei wichtigsten Gewerke (Elektro, HLS, Baumeister) trotz der zu erwartenden Überschreitung gestartet wird,
- nur die derzeit im Budget vorgesehenen Mittel verbaut werden und
- die endgültige Fertigstellung des Bauvorhabens nach Maßgabe der künftig verfügbaren finanziellen Mittel erfolgt.

10. Vergabebeschlüsse BV Haus der Kinder und Feuerwehr

A. Elektroarbeiten (Firma ETS):

Der Vorsitzende ersucht unter Verweis auf die erst heute zugegangene Vergabeempfehlung des Ingenieurbüros A3 vom 17.05.2013, ka/pm, um Zustimmung, dass die Elektroarbeiten am Bestandsgebäude an die Firma ETS als Billigstbieter (€ 120.740,99 netto) vergeben werden. Hierzu erläutert der Vorsitzende, dass sich die tatsächliche Vergabesumme nach Ausschöpfung der Einsparungsmöglichkeiten (vgl. Tagesordnungspunkt 9.) und der Gewährung eines Nachlasses von 4% auf € 88.384,95 netto verringert hat.

BESCHLUSS: Der Gemeinderat beschließt mit 8 Ja Stimmen und 2 Enthaltungen (GRe Slibar und Mair) die Vergabe der Elektroarbeiten für das Bauvorhaben Haus der Kinder und Feuerwehr an die Firma ETS (€ 88.384,95 netto).

B. HSL-Arbeiten (Firma Stolz):

Der Vorsitzende verweist auf die vorliegende Angebotsprüfung der Firma Klimatherm vom 03.05.2013 und ersucht um Zustimmung, dass die Firma Stolz mit den HSL-Arbeiten (€ 143.059,08 netto) beauftragt wird. Unter Bezugnahme auf das unter Tagesordnungspunkt 9. dargestellte Einsparungspotential erklärt der Vorsitzende, dass sich diese ursprüngliche Angebotssumme laut der BMG Stimpfl nunmehr um € 13.104,31 netto verringert und somit € 129.954,77 netto beträgt; davon können an die WE nochmals € 7.875,99 für die gemeinsam genutzten Bauteile weiterverrechnet werden.

BESCHLUSS: Der Gemeinderat beschließt mit 8 Ja Stimmen und 2 Enthaltungen (GRe Slibar und Mair) die Vergabe der HSL-Arbeiten für das Haus der Kinder und die Feuerwehr an die Firma Stolz (€ 129.954,77 netto), wobei nochmals € 7.875,99 an die WE weiterverrechnet werden können.

C. Baumeisterarbeiten:

Der Vorsitzende bringt zur Kenntnis, dass Stimpfl BMG derzeit noch mit den drei Bestbiestern (Firmen Thurner, Goidinger, Alpine) nachverhandelt und deshalb noch keine endgültige Vergabeempfehlung abgeben kann.

Vor diesem Hintergrund ersucht der Vorsitzende um Zustimmung, dass diesbezüglich die endgültige Vergabeempfehlung der Stimpfl BMG abgewartet und das Gewerk der Baumeisterarbeiten anschließend an den Bestbieter vergeben wird; dem Gemeinderat wird in seiner nächsten Sitzung unter Vorlage der Vergabeempfehlung ausführlich hierzu berichtet.

BESCHLUSS: Der Gemeinderat spricht sich mit 8 Ja Stimmen und 2 Enthaltungen (GRe Slibar und Mair) für die oben vom Vorsitzenden dargestellte Vorgehensweise bei der Vergabe der Baumeisterarbeiten für das Vorhaben Haus der Kinder und Feuerwehr aus.

D. Fliesenlegerarbeiten Eingangsbereich WE

Unter Verweis auf das vorliegende Angebot der Firma Perstaller (vgl. E-Mail der Stimpfl BMG vom 29.04.2013) ersucht der Vorsitzende um Zustimmung, dass die Ausbesserungsarbeiten im Bereich des Zugangs zum Mehrparteienhaus der WE (€ 1.550,00) an die Firma Perstaller vergeben werden.

BESCHLUSS: Der Gemeinderat beschließt mit 8 Ja Stimmen und 2 Enthaltungen (GRe Slibar und Mair) die Vergabe der Fliesenlegerarbeiten für den Bereich des Zugangs zum Mehrparteienhaus der WE an die Firma Perstaller (€ 1.550,00).

11. Ablöse von Grundflächen zur Verbreiterung des Bahnweges

Der Vorsitzende bringt unter Verweis auf den von Viktor Schulz in Auftrag gegebenen und im Vorfeld zugegangenen Lageplan der GEOs3D (Vermessung am 02.05.2013) zur Kenntnis, dass sich die „Trompete“ im Ausmaß von 27 m² zur Gänze außerhalb des öffentlichen Guts befindet. In Gesprächen zwischen dem Vorsitzenden und Viktor Schulz wurde die sofortige gemeindeseitige Übernahme dieser Trompete zum Richtpreis der Wohnbauförderung vereinbart; zugleich sagte Viktor Schulz zu, dass er mit der Errichtung seiner Einfriedung 1 m hinter seiner Grundstücksgrenze zurückbleiben wird um dadurch eine spätere Verbreiterung des Bahnweges zu ermöglichen. Bezüglich dieser Verbreiterung des Bahnweges werden vom Vorsitzenden noch Gespräche mit den übrigen Anrainern (Reiter, Gruber) geführt.

Der Vorsitzende ersucht den Gemeinderat um Annahme folgenden Vorschlages:

1. Die Trompete im Ausmaß von 27 m² und der 1 m breite Streifen zur Verbreiterung des Bahnweges werden von Viktor Schulz zum Richtpreis der Wohnbeihilfe (€ 176,00/m²) abgelöst.
2. Die Vertragserrichtung samt Bezahlung des Kaufpreises durch die Gemeinde erfolgt nach Verfügbarkeit der entsprechenden finanziellen Mittel sowie des Bestehens eines Gesamtkonzeptes zur Verbreiterung des Bahnweges iSe. Einigung mit den übrigen Anrainern (Reiter, Gruber).

BESCHLUSS: Der Gemeinderat spricht sich mit 6 Ja Stimmen, 3 Enthaltungen (GV Gabl, GRe Larcher und Mair) und einer Gegenstimme (GR Slibar) für die Annahme des oben unter den Punkten 1 und 2 dargestellten Vorschlages des Vorsitzenden aus.

12. Vergabe von Holznutzungsarbeiten und Holzverkäufen im Gemeindewald

Der Vorsitzende verweist auf die vorliegenden Unterlagen des Waldaufsehers Josef Zangerl, wonach im Bereich des Almriegels bzw. Bärenggs ca. 1.000,00 fm Holz entnommen werden sollen.

Für die in diesem steilen Gelände nur mittels einer (geförderten) Seilbringung möglichen Schlägerungs- und Bringungsarbeiten empfiehlt der Waldaufseher die Beauftragung der bereits bewährten Firma Müller aus Ellbögen (€ 38,70 netto/fm).

Bezüglich des Holzankaufs liegt ein Angebot der Firma Seelos (Lärche € 120,00/fm; Fichte € 108,00/fm) vor; die Firma Pfeifer kann hingegen erst unmittelbar vor Beginn der Arbeiten anbieten.

Der Vorsitzende ersucht den Gemeinderat um Beschlussfassung folgenden Inhalts:

- Die Holznutzungsarbeiten werden ehestmöglich in Angriff genommen,
- der Waldaufseher beauftragt die Firma Müller auf Grundlage des Angebots vom 02.04.2013 mit der Durchführung der Schlägerungs- und Bringungsarbeiten (€ 38,70 netto/fm),
- das gewonnene Holz wird nach Einholung des Angebots der Firma Pfeifer durch den Waldaufseher an den Bestbieter verkauft.

BESCHLUSS: Der Gemeinderat kommt dem Ersuchen des Vorsitzenden nach und beschließt einstimmig die oben dargestellte Vorgehensweise hinsichtlich der Vergabe der Holznutzungsarbeiten und des Holzverkaufs.

13. Rückstehungserklärung Hotel Schwarzer Adler

BESCHLUSS: Der Gemeinderat beschließt für den Tagesordnungspunkt 13. Rückstehungserklärung Hotel Schwarzer Adler den Ausschluss der Öffentlichkeit.

BESCHLUSS: Der Gemeinderat beschließt die Abgabe der Rückstehungserklärung.

14. Personalangelegenheiten:

BESCHLUSS: Der Gemeinderat beschließt für den Tagesordnungspunkt 14. Personalangelegenheiten den Ausschluss der Öffentlichkeit.

A. Dienstvertrag Elisabeth Vogelsberger:

BESCHLUSS: Der Gemeinderat beschließt dem Ansuchen von Elisabeth Vogelsberger auf dauerhafte Erhöhung ihres Beschäftigungsausmaßes stattzugeben.

B. Lehrlingsausbildung in der Gemeindeverwaltung:

BESCHLUSS: Der Gemeinderat spricht sich für die Anstellung eines Lehrlings in der allgemeinen Verwaltung ab Sommer/Herbst 2014 aus.

15) Anträge, Anfragen, Allfälliges

Anträge:

Es werden keine Anträge gestellt.

Anfragen:

Auf diesbezüglichen Hinweis von GR Mair erklärt der Vorsitzende, dass es sich bei dem an die Liste 4 You zugewandten Schreiben der Finanzverwaltung (Fraktionsgeld) offensichtlich um eine Verwechslung handelt und dies richtiggestellt wird.

Zur diesbezüglichen Anfrage von GR Slibar äußert der Vorsitzende, dass er in der Sache Flächenarrondierung im Bereich Sportplatz noch keine Rückmeldung der Gemeinde Oberhofen erhalten hat und die von GR Slibar angeregte Vermessung des Radweges im Zuge der für den Ankauf der ÖBB-Flächen erforderlichen Vermessungsarbeiten miterledigt werden sollte.

Auf die Frage von GR Mair nach dem Stand in Sachen Jagdpachtschilling antworten GV Gabl und der Vorsitzende, dass die tatsächlich bejagdbaren Flächen noch nicht festgestellt worden sind und die diesbezüglich im letzten Jahr gestellte Anfrage somit noch nicht erledigt ist.

Die von GR Slibar vorgebrachte Anfrage zum Thema Bergweg (Prüfung der Bombierung und der zum Teil schlecht ausgeführten bergseitigen Entwässerungsgräben, Instandhaltung Stichwege) verweist der Vorsitzende zur Ausarbeitung eines Lösungsvorschlages an den Umweltausschuss.

Auf diesbezügliche Anfrage von GR Slibar antwortet der Vorsitzende, dass er dem Gemeinderat in einer der nächsten Sitzungen über das bereits vorliegende Konzept zum Umbau der S-Kurve berichten wird; in diesem Zusammenhang wiederholt der Vorsitzende, dass die Umsetzung dieses Konzeptes erst nach Verfügbarkeit der finanziellen Mittel erfolgt.

Allfälliges:

Der Vorsitzende bringt zur Kenntnis, dass Thomas Prosch sein Mandat als Gemeinderat zurückgelegt hat; das entsprechende Schreiben wird allen Gemeinderäten übermittelt.

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Gemeinderäten für ihr Erscheinen und schließt die heutige Sitzung.

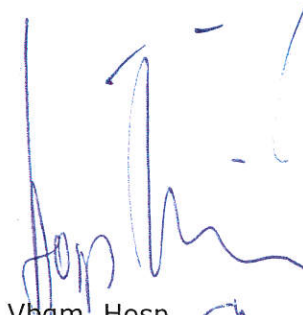
Schluss der Sitzung: 23:10 Uhr

UNTERSCHRIFTEN

Der Bürgermeister:


Dipl.-Päd. Schmid

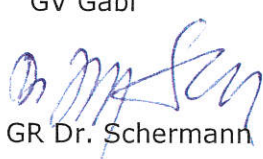
Die Gemeinderäte:


Vbgm. Hosp

GV Gabl

GV Hosp B.

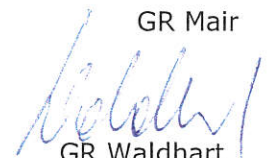

GRin Korbacher


GR Dr. Schermann

GR Mair

GR Larcher

GR Slibar


GR Waldhart

Der Schriftführer:

AL Mag. Schöpf

